jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1990/3/13 10ObS20/90, 10ObS353/90, 10ObS361/91, 10ObS314/91, 10ObS184/92, 10ObS119/92, 10ObS9

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 13.03.1990

Norm

ASVG §255 Abs3 Ca
ASVG §273 Abs3

Rechtssatz

Für den Fall, dass die infolge des vorhandenen Leidens zu erwartenden Krankenstände acht Wochen erreichen, hat der OGH in 10 Ob S 385/89 = SSV-NF 3/152 den Ausschluss vom Arbeitsmarkt bejaht.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 20/90
  Entscheidungstext OGH 13.03.1990 10 ObS 20/90
  Veröff: SSV-NF 4/40
- 10 ObS 353/90
  Entscheidungstext OGH 23.10.1990 10 ObS 353/90
  Vgl auch; Beisatz: Ein hohes Maß an Wahrscheinlichkeit hinsichtlich der in Zukunft aus medizinischer Sicht notwendigen Krankenstände genügt. Eine absolut sichere Aussage über die Umstände künftiger Krankenstände wird medizinisch oft nicht möglich sein und daher auch nicht gefordert werden. (T1)
- 10 ObS 361/91
  Entscheidungstext OGH 14.01.1992 10 ObS 361/91
  Beisatz: Die Feststellung eines Maximalwertes an zu erwartenden Krankenständen reicht hiezu nicht aus. (T2)
- 10 ObS 314/91
  Entscheidungstext OGH 25.02.1992 10 ObS 314/91
- 10 ObS 184/92
  Entscheidungstext OGH 07.07.1992 10 ObS 184/92
  Beisatz: Gilt auch für regelmäßig zu erwartende Krankenstände von sieben Wochen jährlich. Wirkliche Dauer der mit hoher Wahrscheinlichkeit zu erwartenden Krankenstände ist exakt festzustellen. (T3)
  Veröff: SSV-NF 6/82
- 10 ObS 119/92
  Entscheidungstext OGH 16.06.1992 10 ObS 119/92

Vgl auch; Beis wie T1; Beisatz: Es kommt nicht darauf an, ob der Versicherte Krankenstand "in Anspruch nimmt", sondern nur darauf, ob diese aus medizinischer Sicht auch notwendig sind (SSV-NF 3/120). (T4)

- 10 ObS 92/92
  Entscheidungstext OGH 16.06.1992 10 ObS 92/92
  Beis wie T3
- 10 ObS 197/92
  Entscheidungstext OGH 15.09.1992 10 ObS 197/92
  Vgl auch; Beis wie T1; Beis wie T4
- 10 ObS 219/92
  Entscheidungstext OGH 29.09.1992 10 ObS 219/92
  Beis wie T3 nur: Gilt auch für regelmäßig zu erwartende Krankenstände von sieben Wochen jährlich. (T5)
- 10 ObS 286/92
  Entscheidungstext OGH 15.12.1992 10 ObS 286/92
  Vgl aber; Beis wie T3
- 1 ObS 79/93
  Entscheidungstext OGH 11.05.1993 1 ObS 79/93
  Auch; Beis wie T3; Beisatz: Zu erwartende leidensbedingte Krankenstände von sechs Wochen jährlich schließen einen Versicherten nicht vom allgemeinen Arbeitsmarkt aus. (T6)
- 10 ObS 159/93
  Entscheidungstext OGH 24.08.1993 10 ObS 159/93
  Beis wie T5
- 10 ObS 40/94
  Entscheidungstext OGH 22.03.1994 10 ObS 40/94
  Beis wie T5
- 10 ObS 193/94
  Entscheidungstext OGH 18.10.1994 10 ObS 193/94
  Vgl auch; Beis wie T1; Beisatz: Hier: Prognose hinsichtlich der Besserungsfähigkeit eines die Invalidität oder Berufsunfähigkeit bewirkenden körperlichen oder geistigen Zustandes. (T7)
- 10 ObS 31/96
  Entscheidungstext OGH 06.02.1996 10 ObS 31/96
  Beis wie T1 nur: Ein hohes Maß an Wahrscheinlichkeit hinsichtlich der in Zukunft aus medizinischer Sicht notwendigen Krankenstände genügt. (T8)
  Beis wie T5; Beis wie T6; Beisatz: Hiebei sind auch in Zukunft zu erwartende Kurbehandlungen, die zur Hintanhaltung einer Verschlechterung des Gesundheitszustandes erforderlich sind, bei der Prüfung, ob der (die) Versicherte vom allgemeinen Arbeitsmarkt ausgeschlossen ist, zu berücksichtigen. Bei einer Gesamtkrankenstandsdauer von sechs Wochen jährlich ist unter Einrechnung der in Abständen von drei bis vier Jahren indizierten Kuraufenthalte von je rund drei Wochen mit Krankenständen in der Dauer von sieben Wochen jährlich zu rechnen, was den Versicherten vom allgemeinen Arbeitsmarkt ausschließt und daher invalid im Sinne des § 255 Abs 3 ASVG macht. (T9)
- 10 ObS 2182/96x
  Entscheidungstext OGH 16.07.1996 10 ObS 2182/96x
  Beis wie T5
- 10 ObS 280/97t
  Entscheidungstext OGH 09.09.1997 10 ObS 280/97t
  Auch; Beis wie T5; Beisatz: In welchem Umfang der Versicherte in der Vergangenheit im Krankenstand war, ist ohne Bedeutung; wesentlich ist ausschließlich die Prognose für die Zukunft, ausgehend von den Anforderungen in den Verweisungsberufen (SSV-NF 7/75). (T10)
- 10 ObS 297/97t
  Entscheidungstext OGH 09.09.1997 10 ObS 297/97t
  Beis wie T5
- 10 ObS 279/97w

Entscheidungstext OGH 30.09.1997 10 ObS 279/97w
Auch; Beis wie T5

- 10 ObS 394/97g
  Entscheidungstext OGH 25.11.1997 10 ObS 394/97g
  Beis wie T5; Beis wie T8
- 10 ObS 53/98m
  Entscheidungstext OGH 09.02.1998 10 ObS 53/98m
  Auch; Beis wie T5; Beisatz: Jährliche Krankenstände von 5 Wochen und alle zwei Jahre Kuraufenthalte von 3 Wochen begründen keinen Ausschluss vom Arbeitsmarkt. (T11)
- 10 ObS 129/98p
  Entscheidungstext OGH 14.04.1998 10 ObS 129/98p
  Auch; Beis wie T5; Beis wie T3
- 10 ObS 175/98b
  Entscheidungstext OGH 09.06.1998 10 ObS 175/98b
  Auch; Beis wie T5; Beisatz: Die Reduzierung der tatsächlich in Anspruch genommenen Krankenstände von 14,6 (SSV-NF 3/45 und 3/152) auf 12,9 Krankenstandstage pro Jahr und Krankenstandsfall (im Jahr 1996) ist nicht so wesentlich, dass damit eine Änderung der Rechtsprechung bezüglich der einen Arbeitsmarktausschluss bedingten Krankenstandszeiten (6 statt 7 Wochen) angezeigt ist (10 ObS 129/98p). (T12)
- 10 ObS 198/98k
  Entscheidungstext OGH 18.08.1998 10 ObS 198/98k
  Auch; Beis wie T1; Beis wie T5; Beis wie T10
- 10 ObS 299/98p
  Entscheidungstext OGH 15.09.1998 10 ObS 299/98p
  Auch; Beis wie T5; Beis wie T8
- 10 ObS 234/98d
  Entscheidungstext OGH 15.09.1998 10 ObS 234/98d
  Auch; Beis wie T5
- 10 ObS 369/98g
  Entscheidungstext OGH 24.11.1998 10 ObS 369/98g
  Auch; Beis wie T4; Beis wie T5
- 10 ObS 396/98b
  Entscheidungstext OGH 15.12.1998 10 ObS 396/98b
  Auch; Beis wie T5; Beis wie T12; Beisatz: Der Umstand, daß die Arbeitsmarktlage gegenüber früher angespannter ist, bildet keinen Grund für ein Abgehen von dieser Judikatur. (T13)
- 10 ObS 424/98w
  Entscheidungstext OGH 12.01.1999 10 ObS 424/98w
  Auch; Beis wie T5; Beis wie T10; Beis wie T12
- 10 ObS 421/98d
  Entscheidungstext OGH 12.01.1999 10 ObS 421/98d
  Auch; Beis wie T5; Beis wie T8; Beis wie T10
- 10 ObS 7/99y
  Entscheidungstext OGH 26.01.1999 10 ObS 7/99y
  Auch; Beis wie T5
- 10 ObS 124/99d
  Entscheidungstext OGH 09.11.1999 10 ObS 124/99d
  Vgl auch; Beis wie T4; Beis wie T12; Beis wie T13; Beisatz: Eine Umrechnung von Pausen auf volle Tage ist - etwa über ein Jahr gesehen - zwar rechnerisch möglich, vermengt aber in unsachlicher Weise die Unterschiede zwischen Pausen und Krankenständen, und führt zu mehr oder weniger zufälligen Ergebnissen. Beide Beeinträchtigungen sind daher getrennt zu prüfen und nicht zusammenzurechnen. (T14)
  Beisatz: Zwischen Arbeitern und Angestellten besteht hinsichtlich der Dauer der voraussichtlichen Krankenstände, welche zum Ausschluss vom Arbeitsmarkt führen, kein Unterschied. (T15)

- 10 ObS 223/99p
  Entscheidungstext OGH 22.02.2000 10 ObS 223/99p
  Auch; Beis wie T1; Beis wie T4
- 10 ObS 253/99z
  Entscheidungstext OGH 09.11.1999 10 ObS 253/99z
  Vgl auch; Beisatz: Ob beziehungsweise inwieweit eine zumutbare Krankenbehandlung die für den Versicherten prognostizierten Krankenstände ihrer Häufigkeit und Dauer nach herabsetzen würde, ist ein immanenter Teil der für die Beurteilung eines Ausschlusses des Versicherten vom allgemeinen Arbeitsmarkt maßgebenden Krankenstandsprognose. (T16)
- 10 ObS 48/00g
  Entscheidungstext OGH 21.03.2000 10 ObS 48/00g
  Auch; Beis wie T4; Beis wie T5; Beis wie T10; Beisatz: In der Vergangenheit liegende Krankenstände können daher allenfalls ein Beweiswürdigungsindiz für die Prognose abgeben, brauchen aber nicht näher festgestellt zu werden. (T17)
- 10 ObS 3/00i
  Entscheidungstext OGH 21.03.2000 10 ObS 3/00i
  Vgl auch; Beisatz: Leidensbedingte Krankenstände in der Dauer von maximal fünf bis sechs Wochen im Jahr bewirken keinen Ausschluß vom Arbeitsmarkt. (T18)
- 10 ObS 262/99y
  Entscheidungstext OGH 04.04.2000 10 ObS 262/99y
  Vgl auch; Beisatz: Die Tatsache, dass daneben noch, wie bei jedem Arbeitnehmer, durch andere Gründe bedingte Krankenstände auftreten können, und sich dadurch die krankheitsbedingte Abwesenheit vom Arbeitsplatz verlängert, ist bei diesem Ergebnis bereits berücksichtigt. (T19)
  Beisatz: Mit hoher Wahrscheinlichkeit und trotz zumutbarer Krankenbehandlung zu erwartende leidensbedingte Krankenstände von jährlich sieben Wochen und darüber schließen einen Versicherten vom allgemeinen Arbeitsmarkt aus (so schon 10 ObS 184/92, 10 ObS 92/92, 10 ObS 219/92, 10 ObS 286/92, 10 ObS 31/96, 10 ObS 129/98p). (T20)
- 10 ObS 346/00f
  Entscheidungstext OGH 16.01.2001 10 ObS 346/00f
  Vgl auch; Beis wie T20 nur: Mit hoher Wahrscheinlichkeit zu erwartende Krankenstände von jährlich sieben Wochen und darüber schließen einen Versicherten vom allgemeinen Arbeitsmarkt aus. (T21)
- 10 ObS 36/01v
  Entscheidungstext OGH 06.03.2001 10 ObS 36/01v
  Vgl auch; Beisatz: Eine Einschätzung von Krankenständen innerhalb gewisser Grenzen reicht nicht aus. Grundsätzlich sind klare Feststellungen über die wirkliche Dauer von mit hoher Wahrscheinlichkeit zu erwartender Krankenstände zu treffen. (T22)
  Beisatz: Sind keine klaren Feststellungen über die wirkliche Dauer von Krankenständen getroffen worden, und ergibt sich eine Krankenstandsprognose nur innerhalb einer gewissen Schwankungsbreite, dann ist der niedrigste der möglichen Zeitwerte zugrundezulegen (SSV-NF 12/79). (T23)
- 10 ObS 121/01v
  Entscheidungstext OGH 12.06.2001 10 ObS 121/01v
  Vgl; Beis wie T16
- 10 ObS 392/01x
  Entscheidungstext OGH 15.01.2002 10 ObS 392/01x
  Beis wie T21
- 10 ObS 275/02t
  Entscheidungstext OGH 27.08.2002 10 ObS 275/02t
  Vgl; Beis wie T1; Beis wie T8; Beis wie T21
- 10 ObS 303/02k
  Entscheidungstext OGH 17.09.2002 10 ObS 303/02k
  Vgl auch; Beis wie T9 nur: Hiebei sind auch in Zukunft zu erwartende Kurbehandlungen, die zur Hintanhaltung

einer Verschlechterung des Gesundheitszustandes erforderlich sind, bei der Prüfung, ob der (die) Versicherte vom allgemeinen Arbeitsmarkt ausgeschlossen ist, zu berücksichtigen. (T24)
Beisatz: In Zukunft zu erwartende Kuraufenthalte in Verbindung mit leidensbedingten Krankenständen von insgesamt 7 Wochen können nur dann einen Ausschluss vom Arbeitsmarkt begründen, wenn die Absolvierung derselben zur Hintanhaltung einer Verschlechterung des Leistungskalküls (unbedingt) notwendig ist. (T25)

- 10 ObS 308/02w
  Entscheidungstext OGH 22.10.2002 10 ObS 308/02w
  Vgl auch; Beis wie T18
- 10 ObS 195/02b
  Entscheidungstext OGH 14.01.2003 10 ObS 195/02b
  Auch; Beis wie T5; Beisatz: Die durch andere Ursachen (wie Erkältungen und dergleichen) hervorgerufenen Krankenstände sind nicht zu berücksichtigen. (T26)
- 10 ObS 7/03g
  Entscheidungstext OGH 29.04.2003 10 ObS 7/03g
  Vgl auch; Beis wie T19; Beis wie T26
- 10 ObS 187/04d
  Entscheidungstext OGH 14.12.2004 10 ObS 187/04d
  Vgl auch; Beis wie T1
- 10 ObS 200/04s
  Entscheidungstext OGH 25.01.2005 10 ObS 200/04s
  Auch; Beis wie T10
- 10 ObS 128/05d
  Entscheidungstext OGH 24.01.2006 10 ObS 128/05d
  Auch; Beis wie T21
- 10 ObS 52/06d
  Entscheidungstext OGH 22.05.2006 10 ObS 52/06d
  Auch; Beis wie T20
- 10 ObS 126/07p
  Entscheidungstext OGH 09.10.2007 10 ObS 126/07p
  Auch; Beisatz: Hier: Kein Ausschluss vom Arbeitsmarkt bei zu erwartenden Krankenständen von 6 Wochen. (T27)
- 10 ObS 112/10h
  Entscheidungstext OGH 27.07.2010 10 ObS 112/10h
  Auch; Beis wie T18
- 10 ObS 110/11s
  Entscheidungstext OGH 08.11.2011 10 ObS 110/11s
  Auch; Beisatz: Hier: Kein Ausschluss vom Arbeitsmarkt bei zu erwartenden Krankenständen von vier Wochen. (T28)
- 10 ObS 89/13f
  Entscheidungstext OGH 23.07.2013 10 ObS 89/13f
  Auch; Beis wie T4; Beis wie T6; Beis wie T10; Beis wie T20; Beis wie T26
- 10 ObS 106/14g
  Entscheidungstext OGH 30.09.2014 10 ObS 106/14g
  Vgl; Beis wie T3; Beis wie T9; Beisatz: Mit präzisierenden Ausführungen zu 10 ObS 31/96 = T9. (T29)
  Beisatz: Eine Reduktion der durchschnittlichen Krankenstandsdauer für männliche Angestellte auf 12,5 Tage im Jahr 2012 zieht die bisherige Rechtsprechung nicht in Zweifel. (T30)
- 10 ObS 14/15d
  Entscheidungstext OGH 24.02.2015 10 ObS 14/15d
  Vgl auch; Beis wie T9; Beis wie T24
-

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at